

Factoring Allgemein

VORTEILE DURCH FACTORING:

Kein Ausfallrisiko durch Factoring

Immer wieder sehen sich auch gesunde Unternehmen gezwungen Insolvenz anzumelden, wenn ein großer Kunde finanzielle Schwierigkeiten gerät und nicht mehr zahlen kann.

Oft wendet sich das betroffene Unternehmen an die Hausbank, um für diesen Ausfall eine Zwischen-Finanzierung zu erhalten. Das kostet Zinsen, reduziert die Liquidität und setzt entsprechende Sicherheiten voraus.

Selbst in dem Fall, wenn Sie über eine Warenkreditversicherung verfügen, gilt es den Zeitraum zu überbrücken, bis der Forderungsausfall vom Versicherer bezahlt wird.

All dies benötigen Sie bei einem Factoring-Dienstleister nicht.

Factoring steigert die Liquidität

Mit der Abtretung Ihrer Forderungen an ein Factoring-Unternehmen sind einige Vorteile verbunden. Die Rechnungen werden erheblich früher beglichen, egal ob Ihr Kunde bereits bezahlt hat oder nicht. So reduzieren Sie Ihre Abhängigkeit von Banken und steigern Ihre Eigenkapitalquote. Zudem schafft Factoring die Möglichkeit, Skonti oder Barzahlungs-Rabatte bei Ihren Lieferanten wahrnehmen zu können.

Factoring als Schlüssel zum Wachstum

Selbst Unternehmen mit hoher Liquidität profitieren von der modernen Finanzierungsform. Durch Verlängerung der Zahlungsziele auf 90 oder sogar 120 Tage schaffen Sie sich einen Wettbewerbsvorteil. Ein ideales Instrument für die Akquise neuer Kunden.

Factoring spart Personal bzw. Zeit

Durch die Beauftragung eines Factoring-Dienstleisters entfällt die Notwendigkeit einer Debitorenbuchhaltung. Weder um Rechnungen, noch um Mahnungen müssen Sie sich dann noch kümmern. Natürlich können Sie Factoring auch nur selektiv in Anspruch nehmen.

Mit Factoring Gewerbesteuer sparen

Factoring kann in gewissen Fällen sogar einen positiven Einfluss auf die Gewerbesteuer haben. Denn fremdes Kapital, das von einem Unternehmen über ein Jahr in Anspruch genommen wird, ist eine Dauerschuld. Die Kosten dieser Finanzierung werden zu 25% zum Gewerbeertrag gezählt.

Factoring verbessert die Bonität

Durch Factoring werden drei wesentliche Kriterien zur Bewertung von Bonität und Rating positiv beeinflusst: Bilanzstruktur, Eigenkapitalquote und Forderungsrisiko. Damit verbessert sich das Nettoumlaufvermögen, auch Working Capital bzw. Net Working Capital genannt.

NACHTEILE VON FACTORING

Einschränkungen

Nicht alle Branchen können Factoring in Anspruch nehmen. Ausgenommen ist beispielsweise der Einzelhandel, da dessen Kunden in der Regel Privatperson sind. Im Dienstleistungsbereich wird meist eine eindeutige Definition der erbrachten Leistungen vorausgesetzt.

Kosten oder Gewinn mit Factoring

Durch Factoring können Sie sogar Ihren Ertrag verbessern. Voraussetzung dafür ist die konsequente Ausnutzung der dadurch gewonnenen finanziellen Möglichkeiten. Refinanzieren Sie die Kosten für die Factoring-Dienstleistung durch die Einsparung von Kontokorrent-Zinsen und die Inanspruchnahme von Skonto oder Rabatten.

Factoring-Unternehmen müssen auch Gewinne erwirtschaften und lassen sich Ihre Finanzdienstleistung bezahlen. Die Kosten sind meist abhängig vom Umsatz und liegen zwischen 0,5 Prozent und 2,5 Prozent der angekauften Forderungsabtretung. Die erhebliche Differenz der Kosten resultiert vor allem auf der Bewertung von Risiko und Aufwand. Zusätzlich ist in den meisten Fällen auch eine Bonitätsprüfung Ihrer Kunden notwendig, die ebenfalls Kosten verursacht. Identisch zu einer Bank fallen Zinsen für die Finanzierung an.